

Vorstandsmitglieder berichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **108 (2014)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorstandsmitglieder berichten

Liebe Leserinnen und Leser

Noch liegt die diesjährige DV unseres Verbandes nicht allzu weit zurück. Alle die daran teilnehmen konnten, erinnern sich an eindruckliche Ausführungen der Institutionsleiter Marianne und Bernhard Winkler.

Die Stiftung Uetendorfberg bildet eine Lebensgemeinschaft, die mit einem kleinen Dorf vergleichbar ist. Neben der beruflichen Ausbildung in den Werkstätten, im Garten, in der Landwirtschaft und im Haushalt bietet die Stiftung ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm an. Gegenseitiges Vertrauen und die bewusste Hilfe zur Selbsthilfe prägen die Stimmung in der Heimgemeinschaft. Bei den Ausführungen des Leiterehepaars hörte man kein Klagen über fehlende Gelder oder anderweitige Unterstützung. Lücken werden geschlossen mit guten Ideen, Fortschrittsglauben und Innovationskraft. Dies wird besonders deutlich am Beispiel des neuen Restaurants Alpenblick. In den hellen und freundlichen Räumen mit atemberaubender Sicht können sich Gäste kulinarisch verwöhnen lassen, behinderte Mitarbeiter können dabei in sehr angenehmer Arbeitsatmosphäre Kontakte mit der Aussenwelt pflegen.



Bruno Schlegel
Präsident sonos

Aufbruch zu neuen Ufern ist auch an der Sprachheilschule St. Gallen angesagt. Am 2. Juli 2014 fuhren nach langer Planungszeit die Bagger auf. Das traditionsreiche «Mädchenhaus» wird abgerissen und ersetzt durch einen schönen Neubau. Über 150 Jahre hat das alte Gebäude vielen Generationen von gehörlosen Schülern als Schul-, Therapie-, aber auch als Internatsgebäude gedient. Die Verbundenheit der ehemaligen Schüler mit den alten Gemäuern kam einmal mehr zum Ausdruck, als die Schule am 17. Mai 2014 einen letzten Tag der offenen Türe organisierte.

Das neue Gebäude wird von der Sprachheilschule dringend benötigt, obwohl vor drei Jahren die traditionelle Gehörlosenabteilung geschlossen wurde. Hörbehinderte Schüler besuchen heute die Regelschule, werden jedoch zusätzlich betreut durch Fachleute des audio-pädagogischen Dienstes. Die Sprachheilschule selber ist bis zum letzten Platz belegt mit hörenden Sprachheilschülern.

Innovationskraft, neue Ideen, Mut zum Aufbruch, neue Qualitäten der Angebote sind im Aufgabenbereich von sonos von besonderer Bedeutung. Zusammen mit unseren Untervertragsnehmenden und Fachleuten von pro infirmis sind wir aktuell daran, mit dem BSV die neuen Leistungsverträge für die Periode 2015 bis 2018 festzulegen. Nach viel Vorarbeiten hat am 23. Juni eine erste Sitzung in Bern stattgefunden, weitere Verhandlungen werden folgen. An sich sind keine Sparmassnahmen geplant. Die Erreichung der bisherigen Beiträge wird jedoch erschwert durch Kürzungen in den Bereichen Kurzberatung und LUFEB allg. Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.

Ab 1. August 2014 wird uns bei diesen Verhandlungen der neue Geschäftsführer von sonos unterstützen. Mit lic. oec. publ. Hannes Egli aus Mörschwil haben wir einen motivierten Fachmann gefunden. Mit seinem Universitätsabschluss in Wirtschaftswissenschaften, seiner Ausbildung als eidgenössisch diplomierter Finanzanalytiker und Vermögensverwalter, seinen Tätigkeiten in der Wirtschaft, in Bundes- und Gesundheitsämtern, als Mitglied der Geschäftsleitung in einem kantonalen Spitalverbund bringt er beste Voraussetzungen für die Aushandlung von fairen Unterstützungsleistungen des BSV aber auch für die Fortsetzung der erfolgreichen Tätigkeit der bisherigen Geschäftsleiterin lic. iur Léonie Kaiser.

Wir werden Herrn Hannes Egli in einem der nächsten Hefte ausführlich vorstellen.

Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, steht für viele von Ihnen eine Sommerpause bevor. Ich benütze die Gelegenheit, Ihnen erholsame Tage zu wünschen. Anschliessend wollen wir wieder mit neuen Kräften an den Qualitäten unserer Angebote arbeiten; darauf freue ich mich!

Bruno Schlegel

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Schlegel'. The signature is written in a cursive style with some loops and flourishes.